

## **Krankenhaus-Hotels ermöglichen Müttern die Nähe zu ihren erkrankten Neugeborenen**

Ort: Cordoba

Dauer: 1:27

**ZUSAMMENFASSUNG:** Das Reina-Sofía-Krankenhaus in Cordoba bietet Müttern die Nähe zu ihren stationär eingewiesenen Neugeborenen über einen neuen Service: das „Hotel für Mütter“. Dieser speziell für Mütter eingerichtete Bereich innerhalb der Klinik bietet denjenigen Frauen Unterkunft und Verpflegung vor Ort, die außerhalb der Stadt leben und täglich anreisen müssten. Unter diesen positiven Umständen leidet auch die Mutter-Kind-Beziehung nicht, die besonders wichtig für die Genesung des Neugeborenen ist. Rund dreißig Krankenhäuser bieten diesen Service bereits in Andalusien, das sind fast 75% aller Gesundheitszentren.

### **VTR**

#### **AMBIENTE:**

„Ja, ich werde die Entlassung aus dem Krankenhaus morgen oder übermorgen erhalten, ok?“

Salud und Raquel warten auf ihre eingewiesenen Babys, die aus dem Krankenhaus entlassen werden. Bis dahin wohnen sie im „Hotel für Mütter“, einem speziellen Bereich des Reina-Sofía- Krankenhauses in Córdoba für frisch gewordene Mütter, die keine Bleibe in der Stadt haben...

**Salud Suárez**  
**Hotelgast**

*„Mein Mädchen musste auf der Intensivstation bleiben, doch ich ging zurück nach Puente Genil und kam von dort immer mit dem Bus. Die Fahrt dauert zwei Stunden, das ist eine lange Zeit.“*

**Raquel Cortés de Dios**  
**Hotelgast**

*„Ich bin aus Jaén und hier, weil mein Sohn aufgrund einer angeborenen Herzkrankheit im Krankenhaus liegt. Sie sagten mir, dass es ein Hotel mit Verpflegung gäbe, also bewarb ich mich und noch am selben Tag trug man mich für die folgenden Woche ein.“*

Das Hotel befindet sich im Krankenhaus, sodass die Mütter so nah wie möglich bei ihren Babys sind. Der Service ist kostenlos und nur für fünfzehn Tage buchbar, so dass auch mehrere Frauen diesen Vorteil genießen dürfen.

**Auxiliadora García**  
**Sozialarbeiterin**

*„Wir geben ihnen vier Mahlzeiten, bieten einen Reinigungsservice und wechseln die Bettwäsche und Handtücher.“*

**Raquel Cortés de Dios**  
**Hotelgast**

*„Hier bin ich entspannter. Ich sehe mein Kind alle 3 Stunden, gehe in den Stillraum, um ihn zu stillen und gebe ihm später die Flasche. Es ist großartig für mich, ich bin sehr glücklich.“*

**Iván del Río**  
**Buchillustrator**

*„Die Förderung der Mutter-Kind-Bindung ist in den ersten Lebenstagen des Kindes unerlässlich. Es hilft auch bei der Genesung des erkrankten Neugeborenen.“*

Rund dreißig Krankenhäuser bieten diesen Service in Andalusien. Das sind fast 75% aller Gesundheitszentren.